

Mit 252,5 Kilogramm zum Landesrekord TA 02. Juni 2015

Gothaer Bierfassheber Michael Hildebrandt überzeugt nach der Weltmeisterschaft auch bei der Landesmeisterschaft in Thüringen



Michael Hildebrandt stellte mit seiner neuen Bestleistung zugleich einen neuen Landesrekord in der Gewichtsklasse bis 93 kg auf. Archiv-Foto: Christoph Vogel

Schwallungen. Der KSV Zillbach und der TSV Roßdorf richteten gemeinsam die Thüringer Landesmeisterschaft der Aktiven im Bankdrücken in Schwallungen aus. Die Gothaer Bierfassheber waren mit fünf Athleten vertreten.

Für den größten Erfolg aus Gothaer Sicht sorgte Michael Hildebrandt (-93 kg). Vor einer Woche scheiterte der 30-Jährige noch an der neuen Bestmarke von 252,5 kg bei der Weltmeisterschaft in Schweden und wurde mit 245 kg Vierzehnter. In Schwallungen drückte er die 252,5 kg im dritten Versuch und stellte damit auch einen neuen Landesrekord auf. Sein Jubelschrei wurde im Thüringen-Journal des MDR am Abend ins ganze Land gesendet. „Wir sind stolz auf Michael, der damit

Weltniveau erreicht hat“, sagte Bierfassheber-Vereinschef Mario Hochberg. Zur Goldmedaille kam noch der Sieg in der Relativwertung aller Teilnehmer des Tages.

Andreas und Michael Berkner im Bruderduell

Vereinskollege Mario Sülzenbrück startete in der Gewichtsklasse bis 83 kg ohne Equipment (Bankdrücker-Shirt) und landete mit 110 kg auf einem guten vierten Platz. Der Gothaer Hans-Joachim Hoche (-93 kg), der im April schon bei der Landesmeisterschaft der älteren Altersklasse 2 an den Start ging, wollte sich auch noch einmal bei den Aktiven beweisen. Mit 170

kg wurde er ebenfalls Vierter. In der Gewichtsklasse bis 105 kg starteten Michael und Andreas Berkner. Michael belegte mit gehobenen 150 kg Platz fünf (auch ohne Hemd) und Andreas gewann das Bruderduell mit gedrückten 165 kg und erreichte damit den vierten Platz.

Für gute Stimmung bei dem wie immer vorbildlich organisierten Wettkampf in der Sporthalle des Gymnasiums Schwallungen sorgte übrigens ein weiterer Gothaer. Kampfrichterobmann Werner Häfner führte als Sprecher an diesem Tag durch die Veranstaltung. Mit Charme und Humor sorgte Häfner für reichlich Stimmung in der Halle.

Mit Sven Treyße bewährte sich ein weiterer Gothaer an diesem Tag als Wettkampfrichter mit zuverlässigen Wertungen.